



Pressemitteilung

Zum 20. Geburtstag erhält **Renniere** eine Spende des Schaustellerverbands Düsseldorf von 2.020,20 Euro

Scheckübergabe am Rheinufer - Erlös aus der Aktion „Sparen und Spenden“ bei der Osterkirmes für **Renniere e.V.**

Düsseldorf, 3. Mai 2019 – Nun ist es rheinische Tradition geworden: zum dritten Mal unterstützt der Schaustellerverband Düsseldorf den Düsseldorfer Verein **Renniere e.V.** mit dem Erlös des Kirmestalers seiner Osterkirmes.

Sein Engagement zugunsten des Vereins hat 2016 im Jubiläumsjahr des St. Sebastianus Schützenvereins von 1316 begonnen, als der Düsseldorfer Schaustellerverband sich dem Spendenaufruf des damaligen Regimentskönigspaars Stieber zugunsten **Renniere e.V.** mit seiner Aktion anschloss.

Christiane Wicht-Stieber, Vorsitzende des Vereins **Renniere e.V.**, freut sich in diesem Jahr besonders über die Spendensumme, denn sie hat Bezug zum 20-jährigen Vereinsjubiläum. Den Scheck über 2.020,20 Euro erhält sie auf der Frühlingskirmes vom Schatzmeister Kevin Traber und den beiden Vorsitzenden des Düsseldorfer Schaustellerverbands, Oliver Wilmering und Ralf Malfertheiner. Es ist der Erlös des Kirmestalers, den Besucher unter dem Motto „Spaß haben und Gutes tun“ erwerben konnten. Damit half der Taler nicht nur beim Sparen auf der Osterkirmes, sondern war anteilig Spende für **Renniere e.V.**. Diese haben die Schausteller dem runden Vereinsgeburtstag entsprechend aufgerundet.

„Eine chronische Nierenerkrankung bestimmt das Leben von Kindern maßgeblich: regelmäßige Dialysetermine dezimieren die Freizeit ebenso wie viele Arztbesuche. Einschränkungen beim Essen betreffen beliebte Lebensmittel wie Schokolade, Chips, Pommes Frites und Bananen. Ein großer Verzicht, erleben die Kinder doch parallel den normalen Alltag ihrer Freunde“, berichtet Wicht-Stieber. **Renniere e.V.** fördert Maßnahmen, die diesen kleinen Patienten helfen, mit ihrer Krankheit umzugehen oder die Zeit an der Dialyse ansprechend gestalten. Altersgerechte Schulungen vermitteln den jungen Patienten medizinische Notwendigkeiten. Das neue Wissen führt zu einer hohen Akzeptanz und erleichtert die Behandlung der Kinder ungemein. Und wenn transplantierte Kinder und Jugendliche lernen, was ihrem neuen Organ gut tut, verlängern sie dessen Lebensdauer und steigern ihre eigene Lebensqualität nachhaltig.

Patienten müssen das Versagen ihrer eigenen Niere durch Dialyseverfahren kompensieren, um am Leben zu bleiben. Erst eine erfolgreiche Transplantation einer gesunden Niere macht jungen Patienten ein kindgerechtes Leben wieder dauerhaft möglich. Mit Aktionen wie der **Renniere**-Kinderstaffel, die bei großen Marathonveranstaltungen an den Start geht, möchte der Verein die Bereitschaft zur Organspende erhöhen.

Der Satz einer jungen Staffelläuferin: „Warum Organe im Himmel betten, auf Erden können sie Leben retten“ fordert jeden von uns auf, sich mit dem Thema Organspende auseinander zu setzen.

Renniere freut sich über den hohen Erlös aus dem Kirmestaler und bedankt sich herzlich für die beständige Unterstützung des Schaustellerverbands Düsseldorf.

Über **Renniere e.V.**:

Renniere ist ein eingetragener Verein, der sich schwerpunktmäßig dafür einsetzt, die allgemeine Bereitschaft zur Organspende zu steigern. Nur mit einer Transplantation ist wieder ein kindgerechter Alltag für die jungen Patienten möglich. Der Verein wurde 1999 von einem 12-köpfigen Freundeskreis um Andreas-Paul Stieber und seine Frau Christiane gegründet und unterstützt seitdem dialysepflichtige Kinder. Er will jungen, nierenkranken Patienten das Leben mit der Blutwäsche so angenehm wie möglich machen. Die Arbeit der **Renniere** zielt vor allem darauf ab, die Eintönigkeit der anstrengenden Dialyse zu mindern und den jungen Patienten zu helfen, das Leben mit ihrer Erkrankung zu meistern. Deshalb fördert **Renniere** Studien wie DiaSport (Sport an der Dialyse), begleitet die Entwicklung von Schulungen rund um die Nierenerkrankung, zu Ernährung und nach Transplantation. So lernen nierenkranke Kinder und Jugendliche, ihren Alltag zu bewältigen.

Wichtiges Anliegen ist zudem, die Bereitschaft zur Organspende zu erhöhen.

Weitere Informationen unter www.renniere.de.